

	<p>Objekt: Probus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18247837</p>
--	--

Beschreibung

Gelocht.

Vorderseite: Mit der Aegis drapierte Panzerbüste des Probus mit Helm, geschultertem Speer und Schild in der verdeckten l. Hand in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Victoria fährt in einem Viergespann (quadriga) nach l. Sie hält in ihrer erhobenen r. Hand einen Kranz und im l. Arm einen Palmzweig.

Gelocht: Absichtlich angebrachtes Loch (oder mehrere) zur Befestigung an einem Gehänge oder einer Unterlage. Im Falle von Papiergeld häufig Lochung zum Zeichen der Entwertung.

Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 5.12 g; Durchmesser: 20 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 280 n. Chr.

wer

wo Serdika

Beauftragt wann

wer

Marcus Aurelius Probus (232-282)

wo

Besessen wann

wer

Auerbach

wo

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Marcus Aurelius Probus (232-282)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Aureus
- Gebrauchsgegenstand
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Gold
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

Literatur

- K. Pink, Der Aufbau der römischen Münzprägung in der Kaiserzeit VI/1 Probus, Numismatische Zeitschrift 1949, 13 ff. 46 (Serdica, 5. Emission, 280 n. Chr.)..
- RIC V-2 Nr. 831 (Serdica).